

Als Gott die Mutter erschuf

Muttertagsfeier der AWO

Hirschberg-Leutershausen. (wabra) AWO-Vorsitzende Ingrid Scholz freute sich kürzlich über die vielen Gäste in der Alten Villa. Der Ortsverband hatte zur Muttertagsfeier geladen. Diese Feier sei seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der AWO, sagte die Vorsitzende. Nachdem die Damen, gut umsorgt von Ingrid Scholz, Hertha Schmitt, Inge Flößer und Anneliese Scholz, Kaffee und Kuchen ge-



Die Muttertagsfeier war gut besucht. Foto: Brand

nossen hatten, erfreute die Vorsitzende die Mütter mit einer Geschichte von Erma Bombeck – „Als Gott die Mutter erschuf“. Darin geht es darum, wie sich Gott und ein Engel über den Schaffensprozess der Mutter unterhalten. Der Engel stellt fest, dass Gott lange an dieser Figur herumgebastelt habe. Dieser fragt ihn: „Hast du denn die Anforderungen auf der Bestellung gelesen?“ Als Gott ihm diese aufzählt, schüttelt der Engel den Kopf: „Sechs Paar Hände? Das wird kaum gehen.“ Gott: „Die Hände machen mir kein Kopfzerbrechen. Aber die drei Paar Augen, die so eine Mutter haben muss.“

Heitere Geschichten trugen auch Therese Freitag und Erna Bock vor. Scholz bedauerte, dass ein Auftritt des katholischen Kindergartens krankheitsbedingt nicht möglich war. Dennoch genossen die Mütter den kurzweiligen Nachmittag. Für sie gab es Blumen zum Mitnehmen.

RN 2 13.5.2014